



Qualitäts-, Umwelt- und Energiepolitik FROMM Plastics GmbH 2023 - 2028

Nachhaltigkeit, Klima- und Umweltschutz rücken verstärkt in den Fokus von Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Neben der globalen Erwärmung, dem CO₂-Ausstoß, der Feinstaubbelastung wird die Verschmutzung der Umwelt durch Kunststoffverpackungen zum einem zentralen Thema in der öffentlichen Wahrnehmung. Viele unserer Kunden fragen deshalb, wie sich die FROMM Plastics GmbH als Hersteller von PET-Umreifungsbändern und Airpad-Folie zur Nachhaltigkeit ihrer Produktion und zur Umweltverträglichkeit ihrer Produkte verhält.

Zielten Kundenanforderungen früher hauptsächlich auf die Produkt- und Lieferqualität ab, wird der umweltgerechten Produktion und Lieferung sowie der Wiederverwertung der Produkte mehr und mehr Aufmerksamkeit geschenkt. Kunden, die auf ihre eigene Umweltpolitik immer größeren Wert legen, verlangen von ihren Geschäftspartnern zunehmend den Nachweis umwelt- und energieschonenden Produzierens und umweltgerechter Produktentwicklung- und -gestaltung. Den LCA-Analysen sowie der Co₂-resp. Ökobilanz wird mehr und mehr Aufmerksamkeit geschenkt. Nachhaltigkeitsaspekte werden damit Schritt für Schritt zu einem relevanten **Qualitätskriterium**.

Neue Herausforderungen ergeben sich zudem durch das Deutsche Verpackungsgesetz mit Wirkung vom 01.01.19 und durch die EU-Verpackungsrichtlinie 2025, die im Hinblick auf die Vermeidung, Sammlung und Wiederverwertung von Kunststoffverpackungen strengere Auflagen und ehrgeizige Ziele formulieren.

Obwohl die Fromm Plastics GmbH weder vom Verpackungsgesetz noch von der EU-Richtlinie direkt betroffen sind (PET-Band aus rPET-Flakes und Airpad-Folie sind Industrieverpackungsmittel und nicht für den Endverbraucher bestimmt), arbeiten wir aufgrund der mannigfachen Kundenanforderungen hinsichtlich geschlossene Produkt- und Werkstoffkreisläufe derzeit offensiv am **Projekt Recycling von PET-Bändern**. Hierbei werden sowohl endogene Maßnahmen (PET- Mühle) als auch exogene Maßnahmen (Dienstleister) geprüft. Unser Ziel ist, mittelfristig das Closed Loop von PET-Bändern zu ermöglichen. In diesem Kontext wird auch ermittelt werden, ob die damit verbundene logistische Herausforderung dem Ziel der Schonung der Umwelt nicht zuwiderläuft. *Das Closed Loop von PET-Bänder wird jedoch unter der Maßgabe erfolgen, dass der Energieverbrauch und der CO₂-Ausstoß unter den Werten der thermischen Verwertung liegen. „Durch Umweltpolitik zerstören wir die Natur“ – kann nicht unser Motto sein. Wir verpflichten uns deshalb, diesen Nachweis (ob positiv oder negativ) zu erbringen und ihn zu publizieren.*

Da sich die PE/PA-Airpad-Folie als Composite-Folie nicht für das Recyceln eignet, wird die Fromm Plastics GmbH untersuchen, ob es in Zukunft und in Anbetracht der Umweltherausforderungen noch vernünftig ist, Composite-Folie zu produzieren oder ob die Eigenschaften einer PE-Airpad-Folie nicht so verbessert werden können, dass sie Composite-Folien ersetzen. Denn PE-Folie ist recycelbar. Bei der Untersuchung zur Recyclingfähigkeit von PE – Folie orientieren wir uns am EUROFINS „Leitfaden zur Beurteilung der Recyclingfähigkeit von Verpackungen“.

Ein untrennbarer Bestandteil der Umsetzung der Qualitäts- und Umweltziele der Fromm Plastics GmbH bleibt die Optimierung der Energieverbräuche. Da der schonende und effiziente Umgang mit Energie große Bedeutung behält, wird der Energieverbrauch kontinuierlich analysiert, bewertet und es werden geeignete Maßnahmen getroffen, die die weitere nachhaltige Reduktion der Energie pro Kg produzierten Produkts um 3 % bis 2028 sicherstellen.

08.03.2023